



US-Börsen

Die US-Börsen starten schwächer in den Handel am Mittwoch. Im Fokus stehen Wirtschaftsdaten (Einzelhandelsumsatz und Erzeugerpreise) sowie Quartalszahlen weiterer US-Großbanken.

Konjunktur

Der US-Einzelhandelsumsatz ist im Dezember um 0,6 % gestiegen. Erwartet wurde ein Anstieg um 0,2 %, nach einem Plus von 0,3 % im Vormonat. In der Kernrate ohne Automobilverkäufe wurde ein Anstieg um 0,5 % verzeichnet, während Analysten mit 0,4 % gerechnet hatten. Unterdessen haben die Erzeugerpreise im Dezember um 0,2 % gegenüber dem Vormonat zugelegt. Erwartet wurde ebenfalls ein Anstieg um 0,2 %, nach einem Plus von 0,1 % im November. In der Kernrate ohne Energie-Nahrungsmittelpreise blieben die Erzeugerpreise stabil. Erwartet wurde ein Plus von 0,2 %.

Unternehmen

Die Bank of America hat zuletzt mehr verdient als erwartet. Im vierten Quartal 2025 lag der bereinigte Gewinn je Aktie mit 0,98 USD leicht über dem Analystenkonsens von 0,96 USD. Der Nettogewinn stieg um 12 % auf 7,6 Mrd. USD, das entspricht einem EPS-Anstieg von 18 % gegenüber 0,83 USD im Vorjahr. Wells Fargo hat im vierten Quartal 2025 Erlöse von 21,3 Mrd. USD erzielt und damit die Analystenerwartungen von 21,7 Mrd. USD knapp verfehlt. Das Ergebnis je Aktie lag bei 1,62 USD nach 1,43 USD im Vorjahreszeitraum. Belastet wurde der Gewinn von Abfindungskosten durch einen Stellenabbau.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Bank of America	-3,34 % auf \$52,72	Quartalszahlen
Wells Fargo	-4,25 % auf \$89,58	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 14.01.2026 15:41 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Beige Book der Fed	20:00	Mittel	Bank of America, Wells Fargo, Citigroup

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 25.835 + 25.887 + 26.182 + 27.500
Intraday Unterstützung: 25.563 + 25.400 + 25.294 + 25.086

Rückblick

Der Nasdaq 100 kletterte gestern in einer starken Eröffnung auf 25.873 Punkte und schloss damit das Abwärtsgap vom 04. November fast ganz. Es bleibt nur noch ein kleiner Rest zwischen 25.873 und 25.887 Punkten übrig. Danach fiel der Index wieder unter die wichtige Marke bei 25.835 Punkten zurück. Ein Ausbruch wurde also erneut verfehlt. Seit fünf Handelstagen bremsen diese Marke die Bullen. An vier dieser Handelstage gab es einen Tagesschlusskurs über dem Abwärtstrend seit dem Allzeithoch, der heute bei 25.563 Punkten liegt.

Charttechnischer Ausblick

Der Rückgang von gestern hat charttechnisch nichts verändert. Der Index muss weiterhin stabil über 25.835 ausbrechen, damit sich ein neues Kaufsignal ergibt. Ein solcher Ausbruch könnte eine Rally bis 26.182, 27.500 und eventuell knapp 28.000 Punkte auslösen. Fällt der Index hingegen unter den EMA50 bei aktuell 25.294 Punkten, ist mit Abgaben in Richtung 24.592 Punkte zu rechnen.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 49.621/33 + 50.098 + 51.260
Intraday Unterstützung: 48.886 + 48.654 + 48.431 + 47.988

Rückblick

Der Dow Jones scheiterte gestern am Hoch bei 49.621 Punkten und fiel anschließend zurück. Die jüngsten Versuche einer Rally schlugen somit fehl. Gleichwohl notiert der Index weiter oberhalb der bullischen Flagge, die sich nach dem Hoch vom 12. Dezember gebildet hatte, und sogar oberhalb dieses Niveaus.

Charttechnischer Ausblick

Das Chartbild bleibt weiterhin bullisch. Ein kurzfristiger Rücksetzer bis 48.886 oder 48.654 Punkte kann einkalkuliert werden. Spätestens danach sollte der Index auf dem Weg zu 50.100 und 51.200 Punkten sein. Erst ein Rückfall unter 48.431 würde die Lage deutlich verschlechtern und könnte Abgaben bis 47.600 oder 47.182 Punkte nach sich ziehen.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN

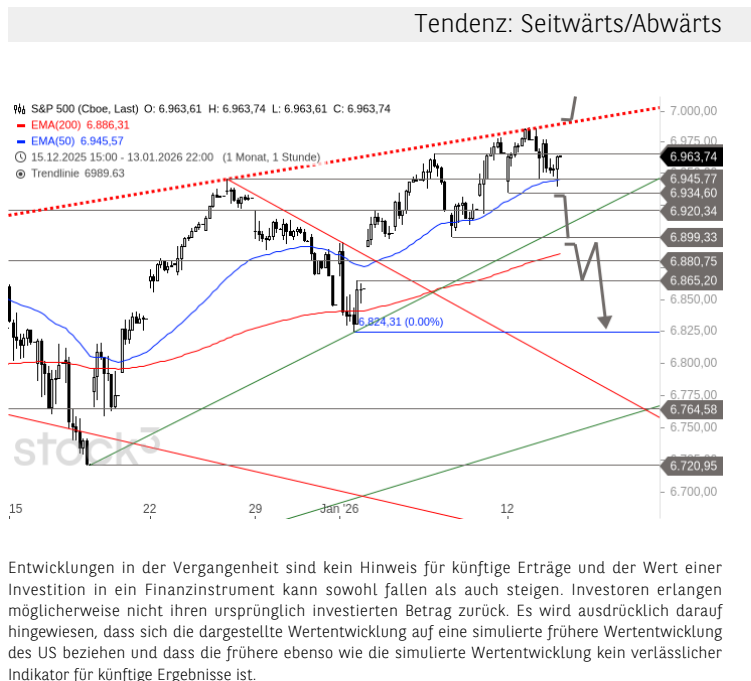
Intraday Widerstände: 6.988 + 7.000 + 7.052 + 7.200
Intraday Unterstützung: 6.920 + 6.899 + 6.824 + 6.764

Rückblick

Der S&P 500 blieb gestern erneut an einer oberen Pullbacklinie über den Hochpunkten vom 05. Dezember und 26. Dezember hängen. Anschließend gab der Index leicht nach, behauptete sich aber weiter über dem Rekordhoch aus Oktober 2025 bei 6.920 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Ein Ausbruch über die obere Pullbacklinie bei heute 6.988 Punkten könnte eine Rally bis 7.052 und 7.200 Punkte ermöglichen. Ein Rückfall unter 6.899 Punkte würde dagegen vermutlich zu Abgaben in Richtung 6.824 Punkte führen.



Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.